

Ein Bürogebäude in Nantes trägt Prefa Zacken

Markt/Wasungen – François Dussaux, Aurélien Lepoutre und Vincent Wattier von DLW architectes sorgten mit ihrem leichten, schmalen Neubau und dem Prefa Zackenprofil in Naturblank, mit dem sie die 80 m² der Fassade des Bürogebäudes bekleideten, für einen architektonischen Blickfang in der Rue Marmontel in Nantes (FR). Da Konstruktion, Raum und Lichtführung möglichst einfach sein sollten, strukturierten sie den Grundriss nur durch einen Fahrradraum, einen Sozialraum und eine vertikale Erschließung im Erdgeschoss sowie durch einen kleinen Hof. Darüber hinaus gestalteten sie die Fassade ohne Vor- oder Rücksprünge und wählten das Zackenprofil von Prefa: Es kommt ohne sichtbare Befestigungen aus und verfügt über eine Oberfläche, die sich im Tageslicht farblich zu verändern scheint. Das Objekt befindet sich im ehemaligen Wohn- und Großhandelsviertel von Nantes auf halbem Wege zwischen historischem Zentrum und der Loire.

Dezente Veredelung mit Aluminium

Das schlichte Zackenprofil zieht sich am Bürogebäude an der Straßenseite nach oben. Zudem wechseln mit dem Sonnenlicht die Farben und der Winkel der Reflexionen auf der gezackten Fassadenfläche. Das Architektenteam hat den kubischen Baukörper um eben soviel veredelt, wie nötig war, damit der Kontrast zwischen den alten Steinmauern der benachbarten Häuser und dem Neubau deutlich genug hervortritt. Aus diesem Grund schien ein klarer Stahlbau mit einer Haut aus den zwei Millimeter starken, naturblanken Aluminiumstrangpressprofilen von Prefa ideal. DLW legten in der Rue Marmontel sichtbar Wert auf „hohe Beständigkeit durch konstruktiv weitestgehende Einfachheit“.

Schöne Prefa Zacken

Didier Bougeard hat sich mit seinem Familienunternehmen BDN Bardage auf Fassaden- und Dachverkleidung sowie Außendämmung spezialisiert und war für die handwerkliche Betreuung des Projekts verantwortlich. Er ist mittlerweile vom Produkt und von der fachlichen Betreuung begeistert und möchte nach der guten Zusammenarbeit mit DLW architectes und mit Prefa mehr Aluminium verbauen. Der entscheidende Faktor dabei ist eindeutig die einfache und problemlose Montage. Das Profil wurde mit Prefa Gleithaltern auf eine Metallunterkonstruktion montiert. Die Unterkonstruktion selbst erforderte äußerste Präzision, was für den erfahrenen Handwerker kein Problem darstellte. Für Bougeard war die Wahl des Zackenprofils in Naturblank ideal, weil in der schmalen Straße wenig Platz für die Bauarbeiten war. Somit machte die unkomplizierte, schnelle Montage vieles einfacher.

Material:
Zackenprofil
Naturblank

Prefa im Überblick: Die Prefa Aluminiumprodukte GmbH ist europaweit seit über 70 Jahren mit der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Dach- und Fassadensystemen aus Aluminium erfolgreich. Insgesamt beschäftigt die Prefa Gruppe rund 500 Mitarbeiter. Die Produktion der über 5.000 hochwertigen Produkte erfolgt ausschließlich in Österreich und Deutschland. Prefa ist Teil der Unternehmensgruppe des Industriellen Dr. Cornelius Grupp, die weltweit über 8.000 Mitarbeiter in über 40 Produktionsstandorten beschäftigt.

Fotocredit: PREFA | Croce & Wir

Presseinformationen international:

Mag. (FH) Jürgen Jungmair, MSc.
Leitung Marketing International
PREFA Aluminiumprodukte GmbH
Werkstraße 1, A-3182 Marktl/Lilienfeld
T: +43 2762 502-801
M: +43 664 965 46 70
E: juergen.jungmair@prefa.com
<https://www.prefa.at/>

Presseinformationen Deutschland:

Alexandra Bendel-Doell
Leitung Marketing
PREFA GmbH Alu-Dächer und -Fassaden
Aluminiumstraße 2, D-98634 Wasungen
T: +49 36941 785 10
E: alexandra.bendel-doell@prefa.com
<https://www.prefa.de/>